## WEITERBILDUNG MIT DEM IDW



# BERUFSBEGLEITENDE AUSBILDUNG MIT DEM IDW

**AUGUST - DEZEMBER** 

2021

## **WICHTIGER HINWEIS**

Aufgrund der Coronakrise können sich Änderungen ergeben.

Bitte informieren Sie sich über den aktuellen Stand im Veranstaltungskalender auf unserer Webseite unter www.idw-akademie.de.



## Inhalt

Berufsbegleitende Ausbildung mit dem IDW	3
Curriculum	4
Konzeption des Kursangebotes	6
Kursangebot 2021	7
Buchführung kompakt (online)	7
Erstellung von Jahresabschlüssen	7
Prüfungsansatz und Prüfungstechnik	8
Jahresabschlussprüfung I	8
Jahresabschlussprüfung II	9
IT-System- und Prozessprüfung	9
Konzernrechnungslegung und Prüfung I	10
Konzernrechnungslegung und Prüfung II	10
Rechnungslegung nach IFRS kompakt (online)	11
Bilanzsteuerrecht	11
Körperschaftsteuer kompakt (online)	12
Besteuerung der Personengesellschaften	12
Wirtschaftsrecht in der Praxis kompakt (online)	13
Unternehmensbewertung kompakt (online)	13
Terminübersicht 2021	14
Referenten	16
Tagungsstätten	17
Hinweise für Teilnehmer	18
Anmeldung zur Berufsbegleitenden Ausbildung 2021	19

#### Berufsbegleitende Ausbildung mit dem IDW

Wirtschaftsprüfer erbringen vielfältige, anspruchsvolle Dienstleistungen. Will der Berufsangehörige den hohen Erwartungen an seine Tätigkeit bei ständigen Änderungen der wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen gerecht werden, muss er sich permanent fortbilden. Besonders die im IDW zusammengeschlossenen Wirtschaftsprüfer messen ihrer Weiterbildung im Sinne einer Selbstverpflichtung große Bedeutung bei.

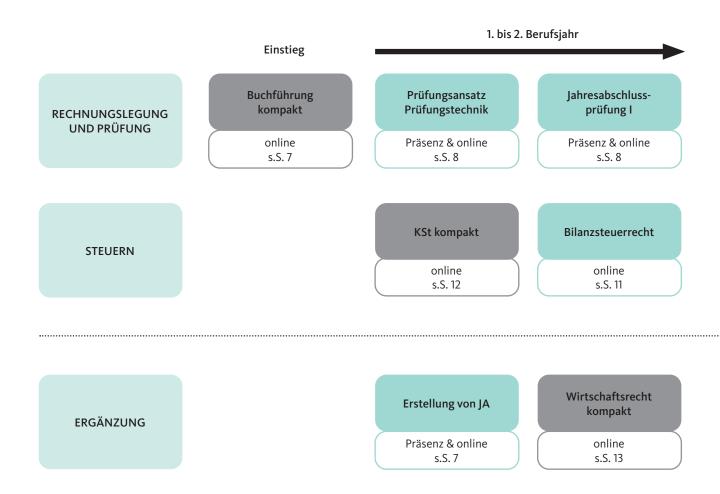
Was für den Wirtschaftsprüfer gilt, trifft auch für seine Mitarbeiter zu, da sie die Qualität der Dienstleistungen mitbeeinflussen. Es ist deshalb unverzichtbar, den Berufsnachwuchs durch eine berufsbegleitende Ausbildung auf der Grundlage des im Studium erworbenen Wissens an die Herausforderungen der praktischen Berufstätigkeit heranzuführen. Wirtschaftsprüfer im IDW legen daher größten Wert auf eine gute und fachgerechte Ausbildung des Berufsnachwuchses. Damit entsprechen sie den Vorstellungen ihrer Mitarbeiter, die diesen Aspekt in Einstellungsgesprächen regelmäßig betonen.

Das IDW bietet die Berufsbegleitende Ausbildung seit über 30 Jahren an. Seitdem haben mehrere zehntausend Teilnehmer das Programm absolviert. Dabei haben wir die Veranstaltungen fortlaufend an die steigenden Anforderungen gerade der mittelständischen und kleineren Praxen angepasst. Gerne greifen wir dabei Ihre Anregungen auf.

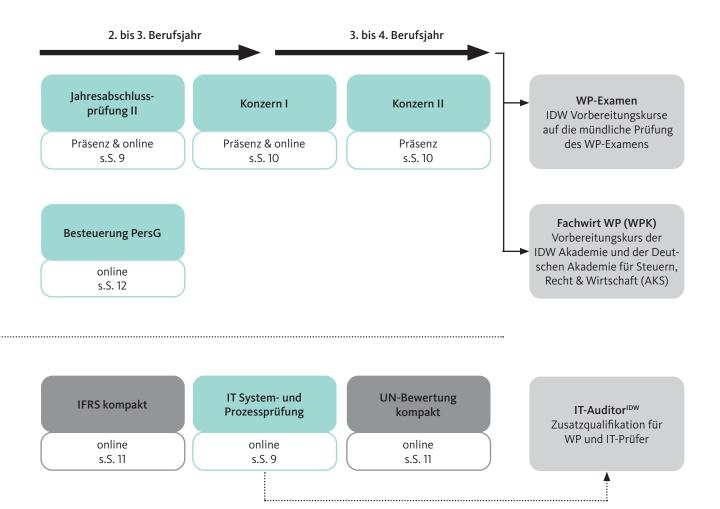
IDW Akademie GmbH

Düsseldorf, im Februar 2021

## Mögliches Curriculum für die Berufsbegleitende Ausbildung der IDW Akademie



- Kompaktkurse umfassen 16 Lerneinheiten (LE) à 45 Min. Alle anderen Kurse umfassen 40 LE.
- Bei der o.g. zeitlichen Verteilung der Kurse handelt es sich um eine von mehreren Möglichkeiten. Sofern eine andere Reihenfolge gewünscht ist, wird eine vorherige Absprache empfohlen, da die Kurse zum Teil aufeinander aufbauen.



Mit der Berufsbegleitenden Ausbildung bietet das IDW die Möglichkeit, den Berufsnachwuchs fachgerecht und unabhängig vom individuellen Praxiszuschnitt auszubilden.

Die Berufsbegleitende Ausbildung konzentriert sich auf die wesentlichen Tätigkeitsfelder des Wirtschaftsprüfers. Behandelt werden die Gebiete Prüfungswesen, Steuern, Betriebswirtschaft und Recht. Das im Studium erworbene Basiswissen wird aufgefrischt, vertieft und erweitert. Darüber hinaus werden für die Praxis wichtige Kenntnisse vermittelt.

Die Unterrichtseinheiten sind in sich geschlossen und einzeln belegbar. Der Aufbau der Kurse gewährt je nach Werdegang und Kenntnissen des Teilnehmers sowie der ihm zur Verfügung stehenden Zeit größtmögliche Flexibilität.

Die Teilnahme setzt theoretisches Grundwissen und erste in der Praxis gewonnene berufliche Erfahrungen auf den entsprechenden Tätigkeitsfeldern voraus. Soweit erforderlich, werden die Zielgruppen bei der Beschreibung der Kurse genannt, wodurch die Zusammenstellung eines möglichst homogenen Teilnehmerkreises erleichtert werden soll. Im Interesse einer intensiven Mitarbeit ist die Zahl der Teilnehmer bei jedem Kurs grundsätzlich auf 25 Personen beschränkt.

Die Berufsbegleitende Ausbildung dient zwar nicht der unmittelbaren Vorbereitung auf ein Berufsexamen, führt aber zu einem umfassenden Grundlagenwissen, an das die Examensvorbereitungen anknüpfen können.

Der gesamte Stoff der Berufsbegleitenden Ausbildung erstreckt sich auf 14 Kurse, die innerhalb der ersten Berufsjahre besucht werden sollten.

Das Kursprogramm umfasst die Themenbereiche Buchführung Prüfungswesen Steuern Recht Betriebswirtschaft

und wird überschneidungsfrei in der Zeit von August bis Dezember 2021 angeboten.

Wie in den Vorjahren werden bei entsprechender Nachfrage kurzfristig weitere Wiederholungskurse angeboten. Damit ist für jeden Teilnehmer eine an seinen individuellen Erfordernissen und Möglichkeiten orientierte Planung realisierbar.

Eine Übersicht über den aktuellen Stand des Kursangebotes finden Sie im Internet unter <u>www.idw-akademie.de</u> sowie in dem monatlich erscheinenden Mitgliedermagazin IDW Life.

#### Neu in 2021:

Die Kurse "Buchführung", "Rechnungslegung nach IFRS", "Körperschaftsteuer", "Wirtschaftsrecht" und "Unternehmensbewertung" finden als kompakte zweitägige IDW Webmeetings statt. Dies erlaubt eine flexible Wissensvermittlung ohne weitere Reiseaufwendungen. In den Online-Kursen werden die wichtigsten Grundlagen der Themengebiete interaktiv geschult.

## Wichtiger Hinweis:

Die IDW Akademie behält sich im Ausnahmefall vor, das Seminar aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl und sonstiger nicht vorhersehbarer Umstände (derzeit insbesondere im Zusammenhang mit der Coronakrise) abzusagen oder in ein IDW Webmeeting umzuwandeln.



## Buchführung kompakt (online)

## Grundlagen der Buchführung

- Gesetzliche Grundlagen
- System der doppelten Buchführung
- Bestandteile der Buchführung
- Kontenrahmen

## Abschluss der Kapitalgesellschaft nach HGB

- GuV- und Bilanzgliederung
- Kontenabschluss nach UKV
- Kontenabschluss nach GKV

#### Besonderheiten bei bestimmten Geschäftsvorfällen

- Umsatzsteuer
- Sachanlagen
- Vorräte
- Forderungen
- Rückstellungen
- Rechnungsabgrenzungsposten

#### Teilnehmer:

Berufsanfänger, die sich während ihres Studiums keine oder nur geringe Kennnisse der Buchführung angeeignet haben.

#### **Organisation:**

Dieses zweitägige interaktive IDW Webmeeting besteht aus 16 Lerneinheiten à 45 Minuten.

## Erstellung von Jahresabschlüssen

## Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7)

- Inhalt der Erstellung
- Auftragsdurchführung

#### Grundlagen des Jahresabschlusses

- Handels- und steuerrechtliche Grundlagen
- Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
- Ansatz- und Bewertungsvorschriften

## Bilanzierung und Bewertung der Aktiva

- Immaterielle Vermögensgegenstände
- Sach- und Finanzanlagen
- Vorräte
- Forderungen und flüssige Mittel
- Rechnungsabgrenzung (aktiv / passiv)

#### Bilanzierung und Bewertung der Passiva

- Eigenkapital bei Kapital- und Personengesellschaften
- Pensionsrückstellungen
- Steuerrückstellungen und latente Steuern (aktiv / passiv)
- Sonstige Rückstellungen
- Verbindlichkeiten

## **Gewinn- und Verlustrechnung**

## **Anhang**

- Erstellung
- Offenlegung

#### **Fallstudie**

## Teilnehmer:

Mitarbeiter im ersten oder zweiten Berufsjahr mit Grundkenntnissen der Buchführung und handelsrechtlichen Rechnungslegung.

Zeit	Ort
14.10 15.10.21	IDW Webmeeting

Zeit	Ort
25.10 29.10.21	Schwalbach (BW iO Hotel Eschborn)
22.11 26.11.21	IDW Webmeeting

## Prüfungsansatz und Prüfungstechnik

#### Gegenstand und Umfang der Jahresabschlussprüfung

Abschlussprüfungen bei kleinen und mittelgroßen Unternehmen – Darstellung auf der Grundlage des IDW Praxishandbuchs zur Qualitätssicherung:

#### Risikoorientierter Prüfungsansatz

- Grundlagen und Überblick
- Die neun Meilensteine einer Abschlussprüfung
- Prüfungsrisikomodell
- Prüfungsrisiko und seine Bestandteile
- Erlangung von Prüfungssicherheit
- Wesentlichkeit und Grenzwert

#### Prüfungsplanung

- Notwendigkeit und Bestandteile
- Geschäftsrisiken als Ausgangspunkt der risikoorientierten Abschlussprüfung
- Besonderheiten bei nahestehenden Personen
- Festlegung der Prüfungsstrategie
- Entwicklung von Prüfungsprogrammen

#### Durchführung der Prüfung

- Prüfung des internen Kontrollsystems
- Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten im Rahmen der Abschlussprüfung
- Aussagebezogene Prüfungshandlungen
- Prüfung des Lageberichts

## **Arbeitspapiere**

## Abschließende Prüfungshandlungen und Berichterstattung

### Teilnehmer:

Mitarbeiter aus dem Bereich Wirtschaftsprüfung im ersten Berufsjahr nach Besuch des Kurses Erstellung von Jahresabschlüssen bzw. mit gleichwertigen Kenntnissen.

### Jahresabschlussprüfung I

Abschlussprüfungen bei kleinen und mittelgroßen Unternehmen – Darstellung auf der Grundlage des IDW Praxishandbuchs zur Qualitätssicherung:

Kurzer Überblick über den risikoorientierten Prüfungsansatz

## Allgemeine Grundlagen Bilanzierung, Bewertung und Gliederung

#### Prüfung ausgewählter Posten der Bilanz

- Anlagevermögen
  - Immaterielle Vermögensgegenstände
  - Sachanlagen
- Vorräte
  - Inventur
  - Bewertung der Vorräte
- Langfristige Fertigung
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

## Prüfung zugehöriger Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

### Kapitalflussrechnung

#### Teilnehmer:

Mitarbeiter aus dem Bereich Wirtschaftsprüfung im ersten Berufsjahr nach Besuch der Kurse Erstellung von Jahresabschlüssen, Prüfungsansatz und Prüfungstechnik bzw. mit gleichwertigen Kenntnissen.

Zeit	Ort
23.08 27.08.21	Düsseldorf (Derag Livinghotel)
25.10 29.10.21	München (Munich Workstyle)
01.11 05.11.21	Bremen (Atlantic Grand Hotel)
08.11 12.11.21	Stuttgart (Mercure City Center)
15.11 19.11.21	IDW Webmeeting
06.12 10.12.21	Düsseldorf (Derag Livinghotel)

Zeit	Ort
30.08 03.09.21	Düsseldorf (Derag Livinghotel)
15.11 19.11.21	Bremen (Atlantic Grand Hotel)
22.11 26.11.21	Stuttgart (Mercure City Center)
29.11 03.12.21	München (BW Plus Hotel Erb)
29.11 03.12.21	IDW Webmeeting
13.12 17.12.21	Hamburg (H4 Hotel Bergedorf)
10.01 14.01.22	Düsseldorf (Derag Livinghotel)

#### Jahresabschlussprüfung II

## Abschlussprüfungen bei kleinen und mittelgroßen Unternehmen – Darstellung auf der Grundlage des IDW Praxishandbuchs zur Qualitätssicherung:

#### Prüfung ausgewählter Posten der Bilanz

- Finanzanlagen
- Eigenkapitalbestandteile (einschließlich verdeckte Sacheinlagen, ausstehende Einlagen, eigene Anteile, Rangrücktritt)
- Latente Steuern (aktiv / passiv)
- Pensionsrückstellungen und Rückstellungen für Altersteilzeit
- Sonstige Rückstellungen (u. a. drohende Verluste aus schwebenden Geschäften)
- Haftungsverhältnisse

## Besonderheiten der GmbH & Co. KG (u. a. Kapitalkonten)

## Prüfung zugehöriger Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

#### Prüfung des Anhangs

#### Teilnehmer:

Mitarbeiter aus dem Bereich Wirtschaftsprüfung im zweiten oder dritten Berufsjahr nach Besuch der Kurse Erstellung von Jahresabschlüssen, Prüfungsansatz und Prüfungstechnik und Jahresabschlussprüfung I bzw. mit gleichwertigen Kenntnissen.

## IT-System- und Prozessprüfung

## Zusammenhänge und Prüfungsansatz bei der Prüfung von internen Kontrollsystemen und IT-Systemen

- verbesserte Prüfungseffizienz, Prüfungsstrategie und risikoorientierter Prüfungsansatz
- Geschäfts-, Organisations- und Branchenverständnis
- Risiken und Kontrollen, interne Kontroll- und Risikomanagementsysteme
- IT-Systeme und Prozesse, IT und Rechnungslegung (GoB)
- gesetzliche Anforderungen und Prüfungsstandards
- Prüfungsmethodik und Vorgehensweise
- Prüfungstechnik und Nachweise, Einsatz von Spezialisten

## Strukturen, Prozesse und IT im Unternehmen – Organisation, Technologie und Compliance

- Organisation und Wertschöpfung des Unternehmens
- Technologien und Architekturen
- Compliance gesetzliche und regulatorische Anforderungen
- Organisationsstrukturen, Wertschöpfung, Geschäftsprozesse und IT
- Chancen und Risiken beim Einsatz von IT
- Prozesse und Kontrollen im IT-Umfeld
- Datenflut und Informationsbedürfnisse, aktuelle Entwicklungen

### Grundlagen der IT-System- und Prozessprüfung

- Ausprägungen und Charakterisierung
- IT-Umfeld und IT-Organisation
- IT-Geschäftsprozesse, IT-Anwendungen
- IT-Infrastruktur, Analysen von Daten und Informationen
- Umsetzung der Aufbau- und Funktionsprüfungen
- Konsequenz der IKS/IT-Prüfung und Zusammenhang mit aussagebezogenen Prüfungen
- Dokumentation und Arbeitspapiere, Prüfungsurteil und Berichterstattung

#### **Teilnehmer:**

Mitarbeiter aus dem Bereich Wirtschaftsprüfung mit Grundkenntnissen zum Prüfungsansatz und zur Prüfungstechnik und mit ersten Berufserfahrungen zur Prüfung interner Kontrollsysteme. Die Themen werden durch praxisnahe Beispiele und ausführliche Fallstudien vertieft.

Zeit	Ort
06.09 10.09.21	Düsseldorf (Derag Livinghotel)
11.10 15.10.21	Bremen (Atlantic Grand Hotel)
06.12 10.12.21	Schwalbach (BW iO Hotel Eschborn)
13.12 17.12.21	München (Munich Workstyle)
13.12 17.12.21	IDW Webmeeting

Zeit	Ort
06.12 10.12.21	IDW Webmeeting

### Konzernrechnungslegung und Prüfung I

#### Konzernabschluss

- Zweck des Konzernabschlusses
- Pflicht zur Aufstellung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts, befreiende Konzernabschlüsse, größenabhängige Befreiungen
- Abgrenzung des Konsolidierungskreises
- Inhalt, Stichtag und allgemeine Grundsätze des Konzernabschlusses
- Vollkonsolidierung
  - Grundsätze
  - Aufbereitung der Einzelabschlüsse für die Konsolidierung (Gliederung, Bilanzierung, Bewertung, Währungsumrechnung)
  - Kapitalkonsolidierung (Erst- und Folgekonsolidierung)
  - Schuldenkonsolidierung
  - Behandlung der Zwischenergebnisse
  - Aufwands- und Ertragskonsolidierung
  - Steuerabgrenzung (Grundlagen)
- Quotenkonsolidierung
- Equity-Methode
- Konzernanhang
- Kapitalflussrechnung, Eigenkapitalspiegel

#### Konzernlagebericht

## Grundzüge der Prüfung des Konzernabschlusses und -lageberichts

## Zusammenfassende Fallstudie

#### Teilnehmer:

Mitarbeiter aus dem Bereich Wirtschaftsprüfung nach Besuch der Kurse Jahresabschlussprüfung I und II bzw. mit gleichwertigen Kenntnissen. Die grundlegenden Kenntnisse der Konzernrechnungslegung werden nach den Vorschriften des HGB unter Berücksichtigung der DRS erarbeitet. Die Vermittlung des Seminarinhalts basiert auf praxisnahen Fällen und wird durch eine abschließende Fallstudie unterstützt.

## Konzernrechnungslegung und Prüfung II

#### Konzernabschluss

- Aufstellungspflicht und Konsolidierungskreis (Veränderungen, Zweckgesellschaften, Einzelfragen)
- Vereinheitlichung der Einzelabschlüsse (Stichtage, Gliederung, Bilanzierung, Bewertung, Währungsumrechnung)
- Kapitalkonsolidierung (Erst- und Folgekonsolidierung)
- Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern
- Veränderungen der Anteile oder im Eigenkapital ohne Statusänderung
- Entkonsolidierung
- Übergangskonsolidierung (Aufwärts- und Abwärtskonsolidierung)
- Weitere Sonderthemen der Kapitalkonsolidierung
- Schuldenkonsolidierung
- Behandlung der Zwischenergebnisse
- Aufwands- und Ertragskonsolidierung
- Steuerabgrenzung
- Quotenkonsolidierung
- Equity-Methode
- Konzernanhang, Anlagenspiegel
- Kapitalflussrechnung, Eigenkapitalspiegel

## Prüfung des Konzernabschlusses und -lageberichts

#### Zusammenfassende Fallstudie

#### Teilnehmer:

Mitarbeiter aus dem Bereich Wirtschaftsprüfung ein Jahr nach Besuch des Kurses Konzernrechnungslegung I bzw. mit gleichwertigen Kenntnissen.

Nach einer jeweils kurzen Wiederholung des Stoffes aus dem Kurs Konzernrechnungslegung I werden in den einzelnen Kapiteln ausgewählte Themenbereiche vertieft und Kenntnisse über komplexere Sachverhalte vermittelt. Die Erarbeitung des Seminarinhalts basiert auf praxisnahen Fällen und wird durch eine abschließende Fallstudie unterstützt.

Zeit	Ort
08.11 12.11.21	Düsseldorf (Derag Livinghotel)
29.11 03.12.21	IDW Webmeeting

Zeit	Ort
18.10 22.10.21	Düsseldorf (Derag Livinghotel)



#### Rechnungslegung nach IFRS kompakt (online)

## Ausgewählte Standards in der Anwendung

- Grundlagen (Framework, IAS 1)
- Immaterielle Vermögenswerte (IAS 38)
- Leasing (IFRS 16)
- Wertminderung von Vermögenswerten (IAS 36)
- Erlöse aus Verträgen mit Kunden (IFRS 15)
- Rückstellungen, Eventualforderungen, Eventualverbindlichkeiten (IAS 37)
- Finanzinstrumente (IAS 32, IFRS 9)

#### Teilnehmer und Ziel des Kurses:

Allgemeine Grundkenntnisse der Rechnungslegung in den relevanten Themengebieten werden vorausgesetzt. Ziel des Kurses ist die vertiefte Behandlung ausgewählter wichtiger Themenbereiche der IFRS-Rechnungslegung. Nach einer kurzen Wiederholung der wichtigsten Grundlagen werden als Schwerpunkt des Kurses praktische Anwendungsfälle durch die Teilnehmer bearbeitet. Dabei werden sachlich begründete IFRS-Bilanzierungsentscheidungen anhand der hierfür einschlägigen Vorschriften getroffen. Hierdurch soll die selbstständige, fachliche Arbeit mit den Originaltexten der IFRS geübt werden. Vermittelt wird die entsprechende Methodik anhand der Auswahl im Kurs behandelter Standards. Die Teilnehmer sollen nach Kursteilnahme in der Lage sein, diese Methodik auch auf andere IFRS-Standards und Themengebiete anwenden zu können.

#### **Organisation:**

Dieses zweitägige interaktive IDW Webmeeting besteht aus 16 Lerneinheiten à 45 Minuten.

#### Bilanzsteuerrecht

#### Grundlagen

- Buchführungspflicht (Handelsrecht Steuerrecht)
- Betriebsvermögensvergleich

#### Definitionen und Zuordnungen

- Wirtschaftsgüter und Bilanzierungshilfen
- Zivilrechtliches und wirtschaftliches Eigentum
- Teilwert und gemeiner Wert
- Wertaufhellung und Wertbeeinflussung

#### Steuerliches Betriebsvermögen

- Umfang
- Entnahmen und Einlagen
- Übertragung bzw. Überführung von Wirtschaftsgütern
- Bilanzberichtigung und Bilanzänderung

#### **Bewertung**

- Anschaffungskosten und Herstellungskosten
- Bewertungsvereinfachungen
- Geringwertige Wirtschaftsgüter/Sammelposten
- Teilwertabschreibungen und Wertaufholung
- Forderungen, Verbindlichkeiten, Fremdwährungsposten

#### Steuerliche Abschreibungen

- § 7g EStG/Investitionsabzugsbetrag

#### Grundstücke

- Selbstständige Gebäudeteile
- Gebäude auf fremdem Grund und Boden

## Rücklagen

- § 6b EStG
- Rücklage für Ersatzbeschaffung

#### Rückstellungen

#### Rechnungsabgrenzungsposten

## Außerbilanzielle Korrekturen

## Übungsfälle

## Teilnehmer:

Berufsanfänger mit Grundkenntnissen im Ertragsteuerrecht und ersten Berufserfahrungen auf dem Gebiet der steuerlichen Bilanzierung.

Zeit	Ort
11.11 12.11.21	IDW Webmeeting

Zeit	Ort
15.11 19.11.21	IDW Webmeeting

## Körperschaftsteuer kompakt (online)

Überblick und Grundsätze der Einkommensermittlung bei Kapitalgesellschaften und ihren Anteilseignern

Das steuerliche Einlagekonto iSd Paragraph 27 KStG

Sachliche Steuerbefreiungen nach Paragraph 8 b KStG

Verdeckte Gewinnausschüttungen und verdeckte Einlagen im Überblick; steuerliche Auswirkungen bei der Kapitalgesellschaft und ihren Anteilseignern

#### Übungsfälle

#### Teilnehmer:

Mitarbeiter mit Kenntnissen der Unternehmensbesteuerung und praktischer Erfahrung mit Fragen der Besteuerung von Kapitalgesellschaften.

#### **Organisation:**

Dieses zweitägige interaktive IDW Webmeeting besteht aus 16 Lerneinheiten à 45 Minuten.

## Besteuerung der Personengesellschaften

Personengesellschaften und andere Gesellschaftsformen als Mitunternehmerschaft

#### Steuerliches Betriebsvermögen (BV)

- Gesamthandsvermögen
- Sonderbetriebsvermögen
- Ergänzungsbilanzen

## Einkunftsermittlung

- Einkunftsarten
- Vergütungen
- Gewinnermittlung und Gewinnverteilung
- Gewerbliche Prägung und Abfärbung

#### Betriebsaufspaltung

GmbH & Co. KG

#### Kapitalkonten

Verluste bei beschränkter Haftung (§ 15a EStG)

Unentgeltliche Übertragung von Sachgesamtheiten (§ 6 (3) EStG)

Übertragung/Überführung von einzelnen Wirtschaftsgütern des BV (§ 6 (5) EStG)

Einlage/Veräußerung von Wirtschaftsgütern des Privatvermögens in das betriebliche Gesamthandsvermögen

Gründung einer Personengesellschaft

Veränderungen im Gesellschafterbestand

## Realteilung

## Einzelfragen

- Reinvestitionsrücklage (§ 6b EStG)
- Investitionsabzugsbetrag (§ 7g EStG)
- Schuldzinsenabzug (§ 4 (4a) EStG)
- Pauschalierte GewSt Anrechnung (§ 35 EStG)
- Gewerbeverlust (§ 10a GewStG)

#### Teilnehmer:

Mitarbeiter mit Kenntnissen der handelsrechtlichen Rechnungslegung und ersten Erfahrungen in der Besteuerung von Personengesellschaften.

Zeit	Ort
04.11 05.11.21	IDW Webmeeting



#### Wirtschaftsrecht in der Praxis kompakt (online)

## **Grundlagen Handels- und Gesellschaftsrecht**

- Kaufmann
- Prokura und Handlungsvollmacht
- Firmenrecht
- Handelsregister
- Handelsgeschäfte (Handelskauf, Kommissionsgeschäft ...)
- Arten von Gesellschaften und ihre wesentlichen für die Abschlussprüfung relevanten Besonderheiten (Personen handelsgesellschaften, GmbH, GmbH & Co KG, AG)

#### Aktuelles Recht für die Praxis

- Allgemeines Zivilrecht, Gesellschaftsrecht, Arbeits- und Sozialrecht. Den Schwerpunkt bilden Fälle aus der jüngeren Rechtsprechung der Bundesgerichte (BGH, BAG, BSG), zuzüglich Entscheidungen des BVerfG und des EuGH
- Haftung des Wirtschaftsprüfers (im Rahmen der Abschluss prüfung und bei weiteren Auftragsarten)
- Honorarsicherung bei Krisenmandaten

#### Teilnehmer:

Berufsanfänger, die praxisrelevante Kenntnisse im Wirtschaftsrecht aufbauen oder auffrischen möchten.

#### **Organisation:**

Dieses zweitägige interaktive IDW Webmeeting besteht aus 16 Lerneinheiten à 45 Minuten.



#### Unternehmensbewertung kompakt (online)

#### Grundlagen der Unternehmensbewertung

- Bewertungsanlässe und -zwecke
- Werttheorien
- Wert und Preis
- Überblick Bewertungsverfahren

#### Zukunftserfolgswertverfahren

- Barwertkonzepte
- Äquivalenzprinzipien
- Ertragswertverfahren
- Discounted Cashflow-Verfahren
- Prognose der finanziellen Überschüsse
- Ermittlung des Kapitalisierungszinssatzes (anhand des Capital Asset Pricing Models)

#### Alternative Bewertungsverfahren

- Vereinfachtes Ertragswertverfahren
- Multiplikatorverfahren
- Liquidationswertverfahren
- Substanzwertverfahren

#### Bewertung nach IDW S1 (u.a. nach persönlichen Steuern)

## Ausgewählte Sonderfälle (z.B. Rechnungslegung, Immaterielle Vermögenswerte)

## Beispielaufgaben

## Teilnehmer:

Mitarbeiter mit finanzmathematischen Grundkenntnissen (insb. Zinsrechnung und Ermittlung von Barwerten).

#### **Organisation:**

Dieses zweitägige interaktive IDW Webmeeting besteht aus 16 Lerneinheiten à 45 Minuten.

	Seite	KW 34	KW 35	KW 36	KW 37	KW 38	KW 39	KW 40
		23.0827.08.	30.0803.09.	06.0910.09.	13.0917.09.	20.0924.09.	27.0901.10.	04.1008.10.
Prüfungswesen								
Buchführung kompakt (online)	7							
Erstellung von Jahresabschlüssen	7							
Prüfungsansatz und Prüfungstechnik	8							
Jahresabschlussprüfung I	8		•					
Jahresabschlussprüfung II	9							
IT-System- und Prozessprüfung	9							
Konzernrechnungslegung und Prüfung I	10							
Konzernrechnungslegung und Prüfung II	10							
Rechnungslegung nach IFRS kompakt (online)	11							
Steuern								
Bilanzsteuerrecht	11							
Körperschaftsteuer kompakt (online)	12							
Besteuerung der Personengesellschaften	12							
Recht								
Wirtschaftsrecht in der Praxis kompakt (online)	13							
BWL								
Unternehmensbewertung kompakt (online)	13							

KW 41	KW 42	KW 43 25.1029.10.	KW 44	KW 45 08.1112.11.	KW 46 15.1119.11.	KW 47	KW 48	KW 49 06.1210.12.	KW 50	KW 51	KW 2
11.10. 15.10.	10.10. 22.10.	23.10. 23.10.	01.11. 03.11.	00.11. 12.11.	15.11. 15.11.	22.11. 20.11.	25.11. 05.12.	00.12. 10.12.	13.12. 17.12.	20.12. 24.12.	10.01. 14.01.
•											



Prof. Matthias **Alber** Ludwigsburg



Dr. Gerrit **Lütkeschümer**, Düsseldorf



WP StB Dipl.-Betriebsw. (FH) Claus **Vogel**, Düsseldorf



WP StB Dipl.-Kfm. Ralf **Bartosch**, Piding



WP StB Dipl.-Kfm. Alexander **Neu**, Köln



Dr. Christian **Weber**, Münster



WP Prof. Dr. Oliver **Beyhs**, Berlin



WP StB Dipl.-Kfm. Peter **Rapp**, München



WP StB Dipl.-Kfm. Johann **Weindl**, München



WP StB Dr. Thomas **Fischer**, Graz



WP StB Dr. Alexander **Reinhart**, Friedberg



WP StB Dipl.-Kfm. Armin **Wilting**, Köln



WP CPA ACA Dr. Markus **Fuchs**, Berlin



WP StB Dr. Heinz Jürgen **Schirduan**, Nürnberg



RA Dr. Uwe **Schlegel**, Köln



Dipl.-Finanzw. (FH) Bernd **Honke**, Sankt Augustin



WP StB Dipl.-Kfm. Josef **Stettner**, Neufahrn



Dipl.-Finanzw. (FH) Oliver **Kai**, Dinslaken



Prof. Dr. Michael **Szczesny**, Ludwigsburg



WP StB Dipl.-Kfm. Sven **Leber**, Düsseldorf



WP StB Dipl.-Kfm. Jens **Thiergard**, Düsseldorf

#### **Bremen**

Atlantic Grand Hotel Bremen

Bredenstr. 2 28195 Bremen

Telefon: 0421/62062-562 Telefax: 0421/62062-500

E-Mail:

veranstaltung.ahb@atlantic-hotels.de Tagungspauschale ohne Ü € 283,50

EZ Ü/F € 125,00

#### Düsseldorf

Derag Livinghotel Düsseldorf

Kirchfeldstr. 59-61 40217 Düsseldorf Telefon: 0211/41729-580 Telefax: 0211/41729-180

E-Mail: convention.sales.due@derag.de Tagungspauschale ohne Ü € 269,00

EZ Ü/F € 107,00

Vorabanreise Sonntag Ü/F € 81,00

#### **Eschborn**

Best Western Plus iO Hotel Eschborn Graf-Zeppelin-Str. 2

65824 Schwalbach am Taunus Telefon: 06196/999 59-0 Telefax: 06196/999 59-99

E-Mail: info@iohotel.bestwestern.de Tagungspauschale ohne Ü € 287,00

EZ Ü/F € 99,00

#### Hamburg

H4 Hotel Hamburg Bergedorf

Holzhude 2

21029 Hamburg-Bergedorf Telefon: 040/72 595-0 Telefax: 040/72 595-187

E-Mail: hamburg.bergedorf@h-hotels.com Tagungspauschale ohne Ü € 292,00

EZ Ü/F € 89,00

#### München

Best Western Plus Hotel Erb Posthalterring 1 85599 München/Parsdorf Telefon: 089/99110-0

Telefax: 089/99110-155 E-Mail: reservierung@hotel-erb.de

Tagungspauschale € 284,00 EZ Ü/F € 90,00

Munich Workstyle Landwehrstr. 61 80336 München Telefon: 089/411 123-0 Telefax: 089/411 123-111

E-Mail: info@munich-workstyle.de Tagungspauschale ohne Ü € 320,00

Atrium Hotel München Landwehrstr. 59 80336 München Telefon: 089/514 190 Telefax: 089/535 066

E-Mail: info@atrium-hotel.com EZ Standard Ü/F € 125,00

## Stuttgart

Mercure Hotel Stuttgart City Center Heilbronner Str. 88 70191 Stuttgart Telefon: 0711/25558-921

Telefax: 0711/25558-100 E-Mail: H5424-RE@accor.com Tagungspauschale € 311,00

EZ Ü/F € 110,00

#### Teilnahmebedingungen

Die Berufsbegleitende Ausbildung wird für Mitarbeiter von IDW Mitgliedern angeboten. Wir bitten um Verständnis, dass für Berufsangehörige die Teilnahme an dem Ausbildungsprogramm nicht möglich ist. Die Seminargebühr beträgt für Mitarbeiter von IDW Mitgliedern € 790,00 je Seminarwoche und € 450,00 für zweitägige Kompaktkurse. Die Leistung ist von der Umsatzsteuer befreit.

Zusätzlich zur Seminargebühr ist bei Präsenzseminaren eine **Tagungspauschale** an das jeweilige Tagungshaus zu entrichten. Die Höhe der Tagungspauschalen entnehmen Sie bitte Seite 17 oder unserer Webseite.

Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt. Alle Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

#### **Anmeldung**

Die Anmeldung zur Berufsbegleitenden Ausbildung muss online unter www.idw-akademie.de oder schriftlich mit dem dafür vorgesehenen Formular erfolgen.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung; die Anmeldung wird erst mit der Bestätigung durch die IDW Akademie verbindlich.

Die Anmeldung sollte frühzeitig erfolgen, da die Teilnehmerzahl pro Kurs generell auf 25 Personen beschränkt ist. Bei einer nicht ausreichenden Belegung behält sich die IDW Akademie eine Absage des Kurses vor. Für die Bezahlung der Kursgebühr warten Sie bitte unsere Rechnung ab, die Ihnen zwei Wochen vor Kursbeginn zugesandt wird.

#### Teilnahmebescheinigung

Die Teilnehmer erhalten am Ende des Lehrgangs eine Teilnahmebescheinigung.

#### Zeiten der Seminarwochen

Mo. 9.00 Uhr - 17.30 Uhr Di. - Do. 8.30 Uhr - 17.30 Uhr Fr. 8.30 Uhr - 13.00 Uhr

Die IDW Akademie behält sich inhaltliche und organisatorische Änderungen sowie im Interesse eines effizienten Unterrichts die Belegung der einzelnen Kurse vor.

#### Abrechnung mit den Tagungsstätten

In allen Tagungsstätten rechnen die Teilnehmer mit dem Hotel selbst ab. Die IDW Akademie tritt nur als Vermittler auf.

Die Kontaktdaten und Konditionen der Tagungsstätten sind auf S. 17 angegeben. Wir bitten rechtzeitig eine Kostenübernahmeerklärung an die Tagungsstätte zu senden, anderfalls zahlen die Teilnehmer vor Ort. Das Formular für die Kostenübernahme befindet sich auf unserer Homepage unter der Veranstaltung.

## Tagungspauschale (Präsenzseminare)

Die Tagungspauschale ohne Übernachtung für eine Seminarwoche (Mo. – Fr.) beinhaltet die Kaffeepausen und Getränke im Tagungsraum, das Mittagessen (Mo. – Do.) sowie die Bereitstellung des Seminarraumes inklusive technischer Ausstattung. Da die Teilnehmer eine frühzeitige Abreise wünschen, wird bei den Seminarwochen am Freitag auf ein Mittagessen verzichtet.

#### Zimmerbuchung

Für unsere Seminarteilnehmer steht in den Tagungsstätten bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Für eine garantierte Buchung erwarten die Tagungsstätten im Regelfall eine Kostenübernahmeerklärung des Anmeldenden und die Angabe einer gültigen Kreditkartennummer.

#### Anreise mit der Deutschen Bahn

In Kooperation mit der Deutschen Bahn bieten wir den Teilnehmern ein Veranstaltungsticket zum bundesweiten Festpreis - von jedem DB-Bahnhof. Auf <u>www.idw.de/idw/db-veranstaltungsticket</u> finden Sie die Preisinformationen und den Link zur Buchung.

#### Rücktritt

Seminaranmeldungen können nur schriftlich bzw. online zurückgezogen werden. Ist die Stornierung nicht spätestens **14 Tage vor Seminarbeginn** bei der IDW Akademie eingegangen, fällt eine Bearbeitungsgebühr von € 110,00 an. Bei einer Stornierung ab dem 6. Tag sind 30 % der Seminargebühr zu zahlen.

Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers durch eine Ersatzperson ist möglich. Erscheint ein angemeldeter Teilnehmer/Ersatzteilnehmer nicht zum Lehrgang, ist die volle Teilnehmergebühr zu zahlen. Darüber hinaus werden ggf. Hotelkosten in Rechnung gestellt.

Die IDW Akademie behält sich im Ausnahmefall vor, das Seminar aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl und sonstiger nicht vorhersehbarer Umstände (derzeit insb. auch im Zusammenhang mit der Coronakrise) abzusagen oder in ein IDW Webmeeting umzuwandeln.

Online-Anmeldung: <a href="www.idw-akademie.de">www.idw-akademie.de</a> mit sofortiger Platzreservierung oder dieses Formular ausfüllen und zurücksenden an:

E-Mail: genenger@idw-akademie.de Fax: 02 11/45 61-88195

Vorbildung Hochschule/Fachhochschule Abschluss Jahr Sonstige Vorbildung (z.B. Banklehre, Steuerfachgehilfe, Bilanzbuchhalter)  Berufspraxis (Anzahl der Jahre) Berufsqualifikation Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber							
Postfach 32 05 80 40420 Düsseldorf  Termin:  Teilnehmer  Name  Vorname Geburtsdatum  Vorbildung  Hochschule/Fachhochschule Abschluss Jahr  Sonstige Vorbildung (z.B. Banklehre, Steuerfachgehilfe, Bilanzbuchhalter)  Berufspraxis (Anzahl der Jahre)  Berufspraxis (Anzahl der Jahre)  Berufsqualifikation  Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail  Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	IDW Akademie GmbH						
Teilnehmer Name Vorname Geburtsdatum Vorbildung Hochschule/Fachhochschule Abschluss Jahr Sonstige Vorbildung (z.B. Banklehre, Steuerfachgehilfe, Bilanzbuchhalter)  Berufspraxis (Anzahl der Jahre) Berufsqualifikation Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail Telefon Telefax  Rechnungsanschrift wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)		Seminar:					
Name Vorname Geburtsdatum  Vorbildung  Hochschule/Fachhochschule Abschluss Jahr Sonstige Vorbildung (z.B. Banklehre, Steuerfachgehilfe, Bilanzbuchhalter)  Berufspraxis (Anzahl der Jahre) Berufsqualifikation Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)		Termin:					
Name Vorname Geburtsdatum  Vorbildung  Hochschule/Fachhochschule Abschluss Jahr Sonstige Vorbildung (z.B. Banklehre, Steuerfachgehilfe, Bilanzbuchhalter)  Berufspraxis (Anzahl der Jahre) Berufsqualifikation Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)							
Name Vorname Geburtsdatum  Vorbildung  Hochschule/Fachhochschule Abschluss Jahr Sonstige Vorbildung (z.B. Banklehre, Steuerfachgehilfe, Bilanzbuchhalter)  Berufspraxis (Anzahl der Jahre) Berufsqualifikation Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Teilnehmer						
Vorbildung  Hochschule/Fachhochschule  Abschluss Jahr  Sonstige Vorbildung (z.B. Banklehre, Steuerfachgehilfe, Bilanzbuchhalter)  Berufspraxis (Anzahl der Jahre)  Berufsqualifikation  Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail  Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Name						
Hochschule/Fachhochschule  Abschluss Jahr  Sonstige Vorbildung (z.B. Banklehre, Steuerfachgehilfe, Bilanzbuchhalter)  Berufspraxis (Anzahl der Jahre)  Berufsqualifikation  Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail  Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Vorname	Geburtsdatum					
Abschluss Jahr  Sonstige Vorbildung (z. B. Banklehre, Steuerfachgehilfe, Bilanzbuchhalter)  Berufspraxis (Anzahl der Jahre)  Berufsqualifikation  Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Vorbildung						
Sonstige Vorbildung (z.B. Banklehre, Steuerfachgehilfe, Bilanzbuchhalter)  Berufspraxis (Anzahl der Jahre)  Berufsqualifikation  Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Hochschule/Fachhochschule						
Berufspraxis (Anzahl der Jahre) Berufsqualifikation Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Abschluss	Jahr					
Berufsqualifikation  Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail  Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Sonstige Vorbildung (z.B. Banklehre, Steuerfachgehilfe, Bilanzbuch	nhalter)					
Berufsqualifikation  Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail  Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)							
Berufsqualifikation  Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail  Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)							
Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit  Arbeitgeber  E-Mail Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Berufspraxis (Anzahl der Jahre)						
Arbeitgeber  E-Mail  Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Berufsqualifikation						
E-Mail  Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Schwerpunkte der bisherigen beruflichen Tätigkeit						
E-Mail  Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)							
E-Mail  Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)							
Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Arbeitgeber						
Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)							
Telefon Telefax  Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)							
Rechnungsanschrift  wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	E-Mail						
wie obenstehend wie nachfolgend  IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Telefon	Telefax					
IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)	Rechnungsanschrift						
	wie obenstehend	wie nachfolgend					
Die Teilnahmebedingungen werden hiermit anerkannt.	IDW Mitgliedsnummer (bitte unbedingt angeben)						
	Die Teilnahmebedingungen werden hiermit anerkannt.						

## BILDUNG SCHAFFT VERTRAUEN.

## **Ansprechpartner:**

## **IDW Akademie GmbH**

Petra Genenger Tersteegenstraße 14 40474 Düsseldorf Postfach 32 05 80 40420 Düsseldorf

Telefon 02 11/45 61 - 195 Telefax 02 11/45 61 - 88195

E-Mail genenger@idw-akademie.de

Copyright © IDW Akademie GmbH, Düsseldorf 2021

Stand: 01.03.2021

